

NeemAzal®-T/S

NeemAzal®-T/S

NeemAzal®-T/S

Spritzbrühe, Anwendung

NeemAzal-T/S im allgemeinen mit einer 0,3 bis 0,5%-igen (d.h. 30 bis 50 ml pro 10 Liter) Spritzbrühe verwenden; maximal 3 L **NeemAzal-T/S** pro Hektar Anbaufläche (entsprechend maximal 600 bis 1000 Liter Spritzbrühe/ha Anbaufläche) anwenden. Auf gute, allseitige Benetzung der Pflanzen achten! Regnet es innerhalb von 8 Stunden nach der Behandlung, sollte die Behandlung wiederholt werden.

Herstellung der Spritzbrühe: Spritzbrühebehälter mit der erforderlichen Wassermenge füllen, **NeemAzal-T/S** unter gründlichem Rühren zugeben. Spritzbrühe am Tag der Herstellung verwenden. Nicht mehr Spritzbrühe ansetzen als notwendig.

Pflanzenverträglichkeit

NeemAzal-T/S wurde an zahlreichen Kulturen und Pflanzenarten unter Freiland- sowie Gewächshausbedingungen geprüft und zeigt im allgemeinen in der warmen Jahreszeit eine gute Pflanzenverträglichkeit, die allerdings sortenabhängig ist.

Im Zierpflanzenbereich ist die Blatt- und Blütenverträglichkeit von **NeemAzal-T/S** bei vielen Pflanzen gut. Bei einigen Sorten wurden Blüten- bzw. Blattschädigungen beobachtet. Im Obstbau wurden Schädigungen bei wenigen Birnensorten beobachtet.

Bei Pflanzenarten, die in der Regel unempfindlich reagieren, können einzelne Sorten Unverträglichkeit aufweisen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen der wechselnden, jahreszeitabhängigen Kulturbedingungen und der vielen Pflanzenarten und -sorten im Einzelfall auch bei Pflanzen mit guter Verträglichkeit Schäden eintreten können. Es kann daher keine verbindliche Aussage über die Verträglichkeit von **NeemAzal-T/S** gemacht werden. Es wird kein Anwendungsrisiko übernommen. Wir empfehlen, vor der Behandlung größerer Bestände an einigen Pflanzen oder Blättern im jeweiligen Wuchsstadium auf besondere Empfindlichkeit zu prüfen.

Aktuelle Informationen zu Beobachtungen phytotoxischer Reaktionen finden Sie unter: www.NeemAzal.de



Vorsichtsmaßnahmen

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden, Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Produkt nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen. Allgemeine Schutzmaßnahmen beachten: Produkt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen; Berührung mit der Haut vermeiden. Bei besonders empfindlichen Personen kann **NeemAzal-T/S** in seltenen Fällen zu reversiblen Haut- oder Augenreizungen führen. Bei Kontakt mit reichlich Wasser spülen.

Wartezeiten:

nicht erforderlich

Wirkung auf Bienen:

Nicht bienengefährlich unter der empfohlenen Anwendung (B4).

Wirkung auf Nützlinge:

Das Mittel wird als schädigend für Populationen der Art *Episyrphus balteatus* (Schwebfliege) eingestuft. **NeemAzal-T/S** wird als nichtschädigend für Populationen der Arten: *Typhlodromus pyri* (Raubmilbe), *Poecilus cupreus*, (Laufkäfer), *Coccinella septempunctata* (Siebenpunkt-Marienkäfer), *Aphidius rhopalosiphii* (Brackwespe) eingestuft.

Gewässerschutz:

Keine Wasserschutzauflage; Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen möglichst nicht in Gewässer gelangen lassen.

Abfallbeseitigung:

Entleerte, gereinigte Packungen gehören in die Wertstoffsammlung.

Haltbarkeit:

2 Jahre nach Herstellungsdatum; kühl und trocken lagern! Bei Lagerung unter 10°C kann es zu Ausfällungen kommen, die bei kurzzeitigem Erwärmen auf ca. 20 bis 30°C ohne Wirksamkeitsverlust verschwinden. Vor der Verwendung von **NeemAzal-T/S** gegebenenfalls vorhandene Ausfällungen unbedingt durch Erwärmen beseitigen.

Wirkstoff:

1% Azadirachtin A (10 g/Liter) entsprechend maximal 4% **NeemAzal** (natürlicher Neem-Kern-Extrakt).

Formulierung:

Pflanzenöle, Tenside auf Basis nachwachsender Rohstoffe.

Sonstige Hinweise:

Da die Anwendung des Mittels außerhalb unseres Einflusses liegt, übernehmen wir nur eine Haftung für gleichbleibende Qualität.

Herstellung und Vertrieb:

Trifolio-M GmbH, Sonnenstrasse 22, 35633 Lahnau, Germany
Phone: +49 6441 63114 FAX: +49 6441 64650
e-mail: info@trifolio-m.de www.trifolio-m.de



**NeemAzal-T/S –
das leistungsstarke
biologische Insektizid!**

**Zur wirksamen Kontrolle von
Schadinsekten & Milben**

NeemAzal® -T/S

Technologie mit Tradition

Extrakte aus den Samenkernen des tropischen **Neem-Baumes** (*Azadirachta indica* A. Juss) werden in Indien seit Jahrhunderten erfolgreich zur Kontrolle verschiedenster Schadinsekten eingesetzt.

Auf der Grundlage dieser Erfahrungen hat Trifolio-M GmbH das Insektizid **NeemAzal-T/S** entwickelt. Dabei ist es in 15-jähriger Forschungsarbeit gelungen, modernste Technologien mit traditionellem Pflanzenschutz in der Produktentwicklung und –herstellung von **NeemAzal-T/S** zu verbinden.

NeemAzal-T/S bietet den Anwendern wirksamsten Pflanzenschutz – und dazu die Sicherheit, der immer stärker werdenden Bedeutung eines nachhaltigen Verbraucherschutzes gerecht werden zu können.

Die Qualitäten von NeemAzal-T/S

- **Wirksame Kontrolle von Schadinsekten**
- **Schonend für die meisten Nützlinge**
- **Nicht bienengefährlich**
- **Keine Wasserschutzauflagen**
- **Genehmigt für den ökologischen Landbau**



NeemAzal® -T/S

Zulassungen & Genehmigungen

Zugelassene Anwendungen

Schädlinge	Anwendungsbereiche
Kartoffelkäfer	Ackerbau, Freiland, HuK*
Mehlige Apfelblattlaus	Obstbau, Freiland, HuK*
Holunderlaus	Obstbau, Freiland, HuK*
Kleiner Frostspanner	Obstbau, Zierpflanzenbau, Freiland, HuK*
Gespinnstmotten	Zierpflanzenbau, Freiland, HuK*
Saugende Insekten	Zierpflanzenbau, Freiland, unter Glas, HuK*
Spinnmilben	Zierpflanzenbau, Freiland, unter Glas, HuK (Büro, Balkone, Zimmer)*
Minierfliegen	Zierpflanzenbau, Freiland, unter Glas, HuK*
Weißer Fliegen	Zierpflanzenbau, Freiland, unter Glas, HuK*

* HuK – Haus und Kleingarten

Genehmigte Anwendungen

Schädlinge	Anwendungsbereiche
Kirschblütenmotte	Obstbau, Baumschulen, Freiland – Kern-/Steinobst (ausgenommen Birne)
Schwarze Sauerkirschenblattlaus	Obstbau, Baumschulen, Freiland – Sauerkirsche
Miniermotten	Obstbau, Baumschulen, Freiland – Stein-/Kernobst (ausgenommen Birne)
Kastanienminiermotte	Baumschulen, Freiland – Rosskastanienarten
Beißende Insekten	Gemüsebau, Spargel – Jung-/Ertragsanlagen
Saugende- und beißende Insekten	Gemüsebau, Freiland, unter Glas, Blatt-/Stielgemüse, – in Beständen zur Saatguterzeugung
Reblaus	Weinbau – Muttergärten, Rebschule

Aktuelle Informationen zu den Zulassungen der jeweiligen Länder finden Sie unter www.NeemAzal.de; zu Anwendungsinformationen beachten Sie die Anwendungshinweise unter www.NeemAzal.de

NeemAzal® -T/S

Wirkungsweise

NeemAzal-T/S enthält den Wirkstoff **NeemAzal**, der aus den Kernen des tropischen Neem-Baumes *Azadirachta indica* A. Juss gewonnen wird. Der Wirkstoff dringt in die Blätter ein, wird innerhalb der Pflanze teilsystemisch transportiert und von den Schädlingen durch ihre Saug- bzw. Fraßtätigkeit aufgenommen.

NeemAzal-T/S besitzt einen besonderen Wirkungsmechanismus. Es wirkt innerhalb weniger Stunden inaktivierend auf Schädlinge wie Blattläuse und Schmetterlingslarven; sie stellen ihre Nahrungsaufnahme und damit ihre pflanzenschädigenden Aktivitäten ein. Nach einigen Tagen können sie sich nicht mehr entwickeln und vermehren.

Aufgrund der langsamen, „insektistatischen“ Wirkung von **NeemAzal-T/S** ist zur Beurteilung des Behandlungserfolgs 7-10 Tage nach Ausbringung die Beobachtung der pflanzenschützenden Eigenschaften (z.B. Verringerung v. Blattschäden, Honigtaubildung) wichtiger als die Anzahl toter Schädlinge. Blattlauskolonien sind oft noch einige Zeit sichtbar; die Jungläuse entwickeln sich aber nicht mehr (d.h. Behandlung vor dem Erwachsenwerden der Stammütter!).

NeemAzal-T/S ist schonend für die meisten Nützlinge. In der Praxis bieten mehrere Nützlingsproduzenten **NeemAzal-T/S** und Nützlinge zum kombinierten Einsatz im Pflanzenschutz an.

